

MEDIA INFO

Barrierefreiheit im Fokus HOLON präsentiert neues Interieur auf der UITP 2025

- Serienreifes Interieur für barrierefreie Mobilität: Neues Interieur des HOLON urban speziell für den ÖPNV entwickelt – mit Fokus auf Barrierefreiheit, intuitive Nutzerführung und wartungsfreundliches Design.
- Systemtests und Integration in vollem Gange: Robuste Erprobung seit November 2024 auf Teststrecken sowie laufende Integration des autonomen Fahrsystems erste Fahrten im öffentlichen Raum ab August.
- Exzellente Partner, starke Kunden, klare Skalierung: Mit Hamburger Hochbahn und JTA bereits zwei erste Kunden; Serienproduktion ab 2027 in Jacksonville mit bis zu 5.000 Fahrzeugen pro Jahr im Einschichtbetrieb geplant.

Paderborn, 12.06.2025 – HOLON, ein Pionier der autonomen Mobilität, präsentiert auf dem UITP Global Public Transport Summit 2025 in Hamburg (16. bis 18. Juni, Halle A4 / Stand 346) das serien-nahe Interieur seines autonomen Shuttles HOLON urban.

Markus Schlitt, CEO HOLON: "Mit dem seriennahen Interieur zeigen wir, wie autonome Fahrzeuge künftig im öffentlichen Nahverkehr erlebbar werden – intuitiv, zugänglich und auf den echten Betrieb ausgelegt. Für uns ist das ein zentraler Schritt auf dem Weg von der Technologievision zum verlässlichen Mobilitätsangebot."

Das Innenraumkonzept des HOLON urban ist auf Barrierefreiheit und Alltagstauglichkeit ausgerichtet. Dank klappbarer Sitze ist der Fahrgastraum flexibel nutzbar. Eine auf Knopfdruck ausfahrbare Rampe in Kombination mit einer automatischen Absenkung des Fahrzeugs ermöglicht einen besonders niedrigen Einstieg.

Im europäischen Modell ist ein flexibel nutzbarer Bereich vorgesehen, der bei Bedarf für die sichere Mitnahme eines Rollstuhls vorbereitet ist. Dort befinden sich klappbare Sitze sowie alle notwendigen Einrichtungen wie Haltestangen und zusätzliche Bedienelemente.

Für den nordamerikanischen Markt wird optional ein integriertes Rückhaltesystem angeboten. Diese automatisierte Lösung ermöglicht die Sicherung eines Rollstuhls ohne menschliche Unterstützung und erfüllt damit die Anforderungen des ADA (Americans with Disabilities Act).

Visuelle Kontraste, farbige Handläufe und die konsequente Anwendung des Zwei-Sinne-Prinzips – also die Kombination aus visuellen und auditiven Signalen – sorgen für eine inklusive Nutzererfahrung für alle Passagiere.

Auch in Sachen Materialwahl überzeugt das Interieur: Alle Oberflächen wurden gemeinsam mit spezialisierten Zulieferern aus dem ÖPNV-Bereich ausgewählt, um Reinigung und Wartung zu vereinfachen – bei gleichbleibend hochwertiger Verarbeitungsqualität. Ein rutschfester Boden und ein die Akustik optimierender Dachstoff sorgen zusätzlich für Sicherheit und Komfort im täglichen Einsatz





MEDIA INFO

Auf dem Weg in den Realbetrieb

Nach Abschluss der ersten Prototypenphase stehen für den HOLON urban nun weitere entscheidende Meilensteine an. Bereits ab August starten die ersten Tests auf öffentlichen Straßen – im Rahmen des Pilotprojekts ALIKE in Hamburg.

Bereits seit November 2024 finden umfangreiche Erprobungen auf geschlossenen Teststrecken statt. Im Mittelpunkt: die Robustheit und Dauerhaltbarkeit des Gesamtsystems – von Fahrwerk und Antriebsstrang bis hin zum Fahrzeugaufbau. Ergänzend werden sicherheitskritische Funktionen wie Bremsen, Lenkung und Antrieb unter unterschiedlichsten Bedingungen getestet.

Parallel dazu läuft die Implementierung des autonomen Fahrsystems auf Hochtouren. Technologiepartner Mobileye integriert und testet aktuell das System am Standort Jerusalem – als Voraussetzung für die bevorstehenden Testfahrten auf öffentlichen Straßen in Hamburg ab August.

Neben der Hamburger Hochbahn in Deutschland zählt auch die Jacksonville Transportation Authority (JTA) in den USA zu den Kunden, die auf das Know-how des jungen Unternehmens setzen. In Jacksonville (Florida) entsteht zudem die erste Produktionsstätte. Ab November 2027 sollen dort im Einschichtbetrieb jährlich bis zu 5.000 Fahrzeuge vom Band laufen – serienreif, skalierbar, bereit für die Transformation des Mobilitätssektors weltweit.

Über HOLON

HOLON ist einer der ersten Fahrzeughersteller für autonome Mover mit den Standards und Skalierungspotenzialen, die wir aus der Automobilindustrie kennen. Mit unserer Plattformtechnologie, unserer Fahrzeugkompetenz und unserem starken Partnernetzwerk ist es unser Ziel, den Personenverkehr neu zu definieren. Zu diesem Zweck arbeitet HOLON mit Technologieunternehmen, Unternehmen des öffentlichen Nahverkehrs und Mobility-as-a-Service-Anbietern zusammen. HOLON ist ein Tochterunternehmen der BENTELER Gruppe und TASARU. www.driveholon.com

Der HOLON urban

Der HOLON urban ist ein vollelektrisches und autonomes Fahrzeug für den Einsatz auf öffentlichen Straßen. Er ist einer der weltweit ersten Mover, der Automobilstandards erfüllt – führend in Bezug auf Sicherheit, Fahrkomfort und Produktionsqualität. Das Fahrzeug erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 60 Kilometern / 37 Meilen pro Stunde und bietet Platz für bis zu 15 Passagiere. Der HOLON urban ist barrierefrei und bietet eine automatisierte Rampe, einen gesicherten Rollstuhlplatz sowie auditive und visuelle Unterstützung für die Fahrgäste. Neben dem klassischen Linienverkehr soll er als On-Demand-Verkehrsmittel eingesetzt werden, um den Mobilitätsbedürfnissen der Nutzer gerecht zu werden.

